



Vorlage Nr.:

17.10.2013

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Personalausschuss	FBL A	14.11.2013	

Ausbildungsplatzangebot der Kreisverwaltung Recklinghausen 2014

Darstellung des Sachverhaltes:

Im Jahr 2014 sollen Ausbildungsplätze für folgende Berufe zur Verfügung gestellt werden:

Allgemeine Verwaltung

- 3 Ausbildungsstellen für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- 4 Ausbildungsstellen für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst
- 1 Ausbildungsstelle als Kauffrau bzw. Kaufmann für Büromanagement
(ehemals Bürokommunikation)

Jobcenter

- 6 Ausbildungsstellen für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- 4 Ausbildungsstellen für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst
- 1 Ausbildungsstelle als Kauffrau bzw. Kaufmann für Büromanagement
(ehemals Bürokommunikation)

Fachinformatiker/innen (Fachrichtung Systemintegration)

- 1 Ausbildungsstelle am Max-Born-Berufskolleg in Recklinghausen
- 1 Ausbildungsstelle am Berufskolleg Ostvest in Datteln

Chemielaborant/in

- 1 Ausbildungsstelle am Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl

Vermessungstechniker/in

- 1 Ausbildungsstelle im Fachdienst Kataster und Geoinformation

Geomatiker/in

- 1 Ausbildungsstelle im Fachdienst Kataster und Geoinformation

Gärtner/innen

- 4 Ausbildungsstellen im Garten- und Landschaftsbau

Süberkrüb
Landrat

Butz
Kreisdirektor

Erläuterungen:

Aktuelle Situation auf dem Ausbildungsmarkt im Kreis Recklinghausen

Die Entwicklung im Agenturbezirk Recklinghausen zeigt deutlich die nach wie vor dramatische Lage auf dem Ausbildungsmarkt:

<u>Jahr</u>	<u>Ausbildungsplätze</u>	<u>Bewerber/innen</u>	<u>Ausbildungsplätze Kreisverwaltung</u>	
			<u>Neueinstellungen</u>	<u>Gesamtanzahl</u>
2008 (Stand 07)	2.193	5.180	34	79
2009 (Stand 06)	2.123	4.977	32	85
2010 (Stand 07)	2.423	5.268	30	90
2011 (Stand 08)	2.872	5.368	39	93
2012 (Stand 08)	2.742	5.753	46	110
2013 (Stand 08)	2.670	6.601	23	101

Situation im Ausbildungsbereich der Kreisverwaltung Recklinghausen

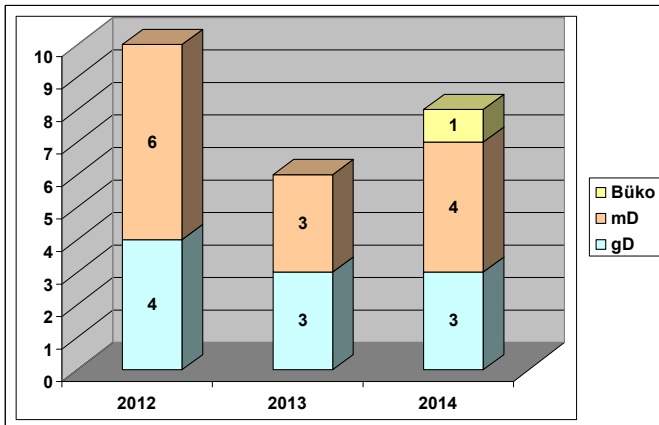
Angesichts der demografischen Entwicklung innerhalb der Kreisverwaltung Recklinghausen kommt qualifiziertem und kompetentem Fachpersonal eine immer wichtiger werdende Bedeutung zu. Zu seiner Rekrutierung ist die fachspezifische und zielorientierte Ausbildung ein wichtiger Baustein und ein Garant dafür, die Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger auch zukünftig in bestmöglicher Form erfüllen zu können.

Verwaltungsbereich

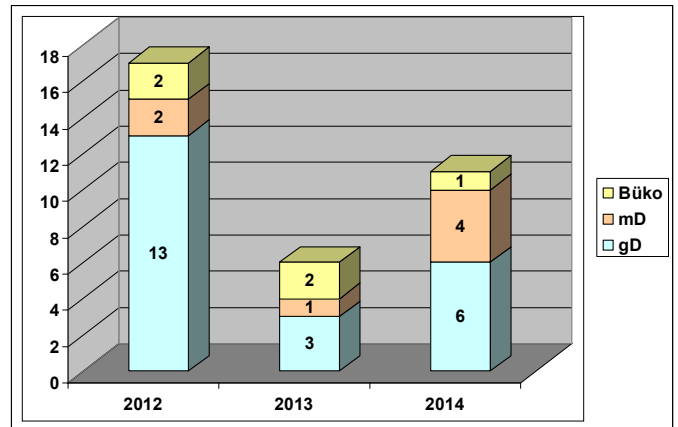
Wie bereits in den Vorjahren wird bei der Kreisverwaltung Recklinghausen im Verwaltungsbereich bedarfsgerecht ausgebildet und dann ein Ausbildungsplatz eingerichtet, wenn Bedarf im Sinne einer freien und besetzbaren Stelle zum Ende der Ausbildungszeit vorliegt. Diese Kriterien fanden auch bei der Ermittlung der Anzahl der Ausbildungsplätze für 2014 Anwendung. Angesichts der angespannten Haushaltslage wurden nicht vorhersehbare Fluktuationen wie Elternzeit, Beurlaubungen, Kündigungen, Arbeitgeberwechsel oder vorzeitige Dienstanfälligkeiten bzw. Erwerbsminderungen bei der Berechnung nicht berücksichtigt.

Neueinstellungen von Auszubildenden für den Verwaltungsbereich Aufteilung auf die allgemeine Verwaltung und das Jobcenter

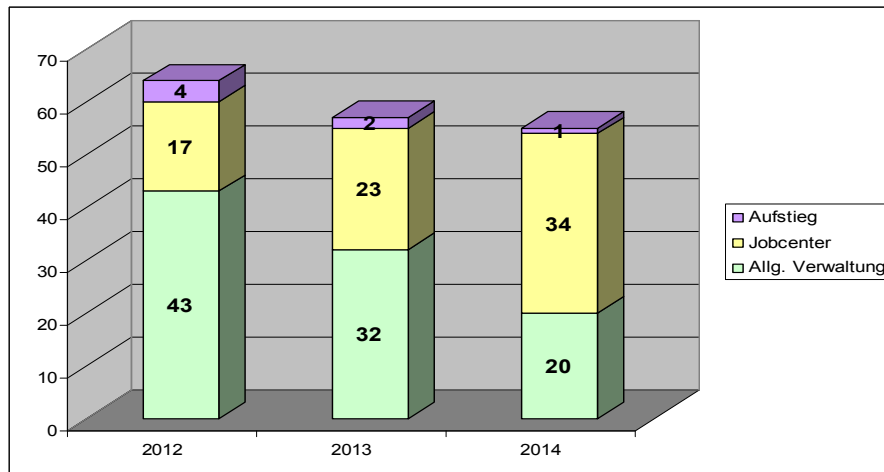
Allgemeine Verwaltung



Jobcenter



Gesamtausbildungsplätze im Verwaltungsbereich ab 2012 mit Vorschau auf 2014

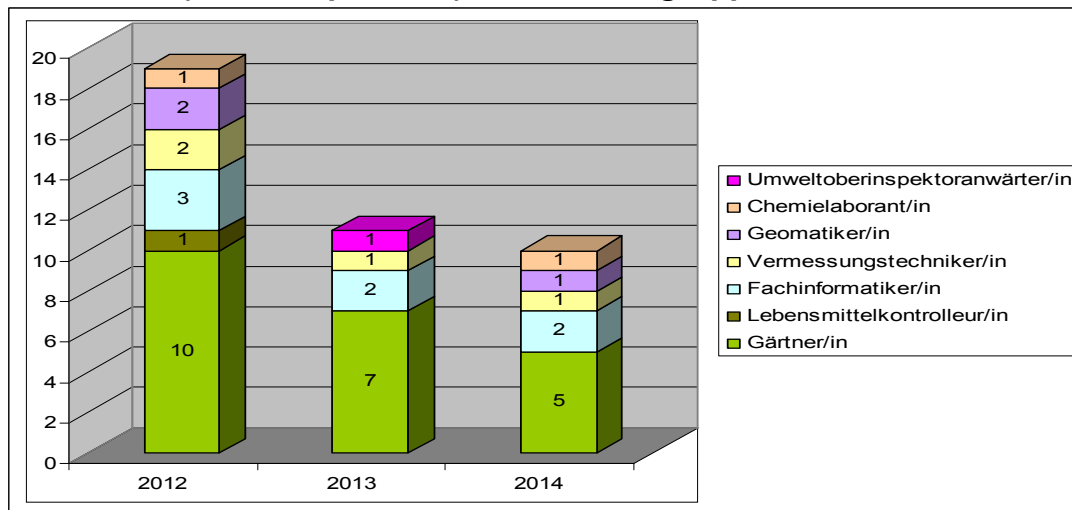


Die Kosten der Auszubildenden aus einem Ausbildungsabschnitt im Bereich des Jobcenters werden wie die der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters refinanziert. Die jeweiligen Ausbildungsverordnungen enthalten jedoch Vorgaben zu den in der Praxis zu vermittelnden Kenntnissen, die eine alleinige Ausbildung im Jobcenter nicht zulassen. Die Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Bachelor-Studierenden sieht z. B. vier Pflichtmodule vor. Neben einem Einsatz in einem Leistungsbereich (z. B. Jobcenter) sind Einsätze im Bereich Ordnung, Personal/ Organisation und Finanzen gefordert.

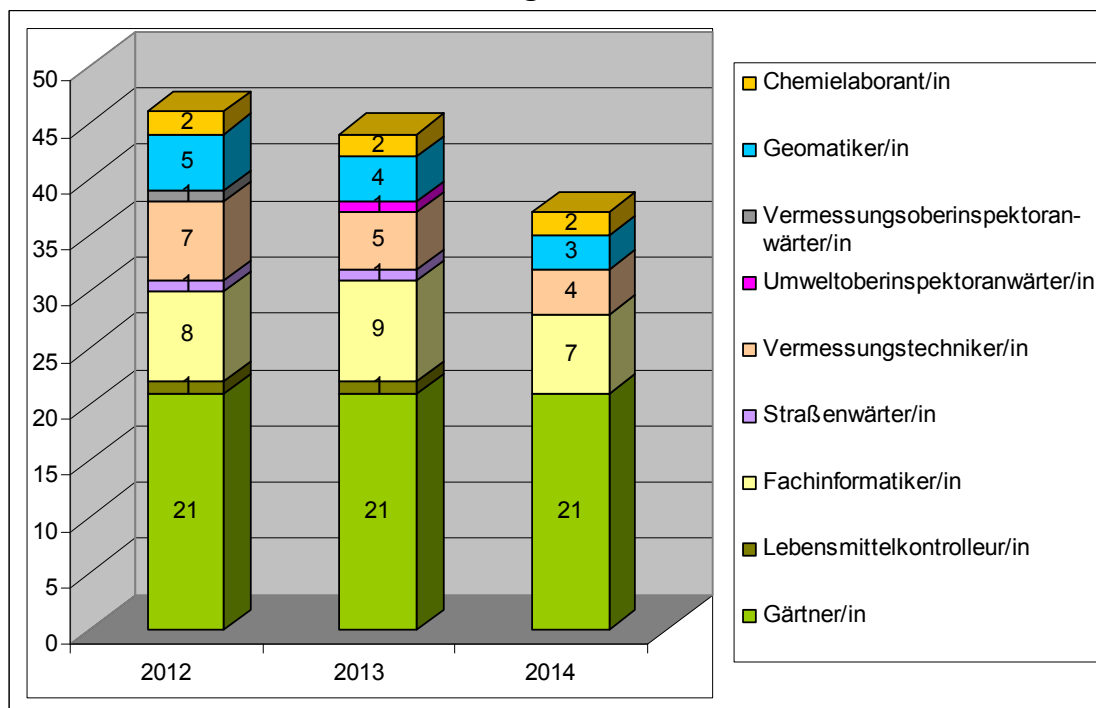
Gewerblich-technischer Bereich

Auch im gewerblich-technischen Bereich wird bei der Kreisverwaltung Recklinghausen nur noch bei Bedarf oder zur Vermeidung wirtschaftlicher Nachteile ausgebildet.

Neueinstellungen von Auszubildenden im gewerblich-technischen Bereich 2012 - 2014 (Stand September) nach Berufsgruppen



Gesamtanzahl Auszubildender im gewerblich-technischen Bereich 2012 – 2014



Insgesamt wird sich die Anzahl der Auszubildenden, basierend auf den zurzeit vorliegenden Berechnungsgrundlagen, **von 102 (Stichtag 01.09.2013) auf 92 (Stichtag 01.09.2014) verringern.**

Die öffentliche Ausschreibung aller einzurichtenden Ausbildungsplätze erfolgte am 14.09.2013 in einer Kurzfassung in den örtlichen Zeitungen.

Zusätzlich wurde eine Veröffentlichung mit vielen Detailinformationen im Internet sowie bei der Agentur für Arbeit vorgenommen. Der potenzielle Bewerberkreis in den Schulen wurde durch eine großräumige Verteilung des Ausschreibungstextes zu den in 2014 angebotenen Ausbildungsstellen vor Ort in den Schulen im Kreisgebiet erreicht.

Das Interesse der einen Ausbildungsplatz suchenden Bewerber und Bewerberinnen am Internetauftritt des Kreises Recklinghausen im Bereich der Ausbildung lässt sich anhand der zahlreichen Aufrufe der Internetseite ablesen. Seit 2002 wurde auf diese Seite bereits 111260 Mal zugegriffen. Allein im September 2013 wurden 3438 Aufrufe registriert.

Um die **Berufsvorbereitung im Betrieb** zu fördern, stellt die Kreisverwaltung Recklinghausen eine große Anzahl von Praktikumsplätzen zur Verfügung. Dazu zählen Schülerpraktika, Verwaltungspraktika für Studenten, Langzeitpraktika in Kooperation mit Hauptschulen, unterschiedliche Qualifizierungspraktika im Rahmen von Umschulungen und Weiterbildungen etc. In 2012 wurden 99 Praktika ermöglicht.

Ergänzende Ausführungen zu den einzelnen Ausbildungsberufen:

Die Ausbildung beim Kreis Recklinghausen erfolgt für den Verwaltungsbereich bedarfsgerecht. Im gewerblich-technischen Bereich erfolgt die Ausbildung ebenfalls bedarfsgerecht oder ist aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus sinnvoll. Darüber hinaus kann der freie Arbeitsmarkt im Einzelfall davon profitieren.

Gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst

Zur Deckung des uneingeschränkten Bedarfs im Sinne einer freien und besetzbaren Stelle zum Ende der Ausbildungszeit in 2017 werden im Einstellungsjahr 2014

- für das Jobcenter 6 Bachelor of Laws
- für die allgemeine Verwaltung 3 Bachelor of Laws eingestellt.

In der Bedarfsplanung wurden erstmalig auch die Stellen der Landesbediensteten im Beamtenverhältnis des Fachdienstes Schwerbehindertenangelegenheiten berücksichtigt, für deren Wiederbesetzung der Kreis Recklinghausen ab 2014 verantwortlich ist.

Für das Jahr 2014 liegen drei Anträge auf Aufstieg in den gehobenen Dienst vor. Aus personalwirtschaftlicher Sicht ist beabsichtigt, ab 2014 jeweils einem Antrag auf Aufstieg pro Jahr zu entsprechen. Die Einrichtung der Ausbildungsplätze ist jeweils dem jährlichen Kontingent der Ausbildungsplätze für den gehobenen Dienst zuzurechnen, so dass für 2014 die Besetzung von 8 Ausbildungsplätzen für den gehobenen Dienst durch externe Bewerberinnen und Bewerber ansteht.

Mittlerer allgemeiner Verwaltungsdienst

In 2017 zeichnet sich für den mittleren allgemeinen Verwaltungsdienst ein Bedarf von

- 4 Ausbildungsstellen für das Jobcenter
- 4 Ausbildungsstellen für die allgemeine Verwaltung ab.

Kauffrau bzw. Kaufmann für Büromanagement (ehemals Bürokommunikation)

Für 2017 wurde ein Bedarf von

- 1 Ausbildungsstelle für das Jobcenter
- 1 Ausbildungsstelle für die allgemeine Verwaltung ermittelt.

Vermessungstechniker/in / Geomatiker/in

Bedarfsgerecht bzw. aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus zeichnet sich für das Jahr 2014 ein Bedarf an

- 1 Ausbildungsstelle als Vermessungstechnikerin bzw. Vermessungstechniker
- 1 Ausbildungsstelle als Geomatikerin bzw. Geomatiker ab.

Neben der eigenen Ausbildung übernimmt der FD 62 im Rahmen der Verbundarbeit regelmäßig auch die Vermittlung von Ausbildungsinhalten an Auszubildende kreisangehöriger Städte und anderer Ausbildungsträger.

Chemielaborant/in

Beim Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl steht aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus in 2014 die Besetzung von

- 1 Ausbildungsstelle als Chemielaborantin bzw. Chemielaborant an.

Fachinformatiker/in (Systemintegration)

Die insgesamt 2 durch Abschlussprüfung frei werdenden Ausbildungsplätze am Berufskolleg Ostvest in Datteln und Max-Born-Berufskolleg in Recklinghausen stehen aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus zur Wiederbesetzung an.

Gärtner/in

Entsprechend der durch Abschlussprüfung frei werdenden Ausbildungsstellen steht die Besetzung von 4 Ausbildungsstellen für den Garten- und Landschaftsbau an. Die durch Abschlussprüfung frei werdende Stelle in der Fachrichtung Blumen- und Zierpflanzenbau ist einer aus der Elternzeit zurückkehrenden Auszubildenden vorbehalten.

Damit wird die von der Landwirtschaftskammer Münster vorgegebene Höchstgrenze an Auszubildenden im Kreisgartenbaulehrbetrieb in Datteln-Horneburg (16 Auszubildende in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau und 5 Auszubildende in der Fachrichtung Blumen- und Zierpflanzenbau) wieder erreicht.

Folgende Berufsfelder werden zurzeit nicht angeboten:

- Fachinformatiker/in (Anwendungsentwicklung)
- Anlagenmechaniker/in (Heizungs, Sanitär- und Klimatechnik)
- Mediengestalter/in